

Iran und Russland Planen Neue BRICS-Währung: Ende des US-Dollars?

Iran und Russland arbeiten gemeinsam an der Einführung einer neuen BRICS-Währung, um die Abhängigkeit vom US-Dollar zu verringern.

Die Nachricht, dass der neue BRICS-Mitgliedstaat Iran eng mit Russland zusammenarbeitet, um eine neue Währung zu lancieren, hat kürzlich für Aufsehen gesorgt. Der iranische Botschafter in Russland, Kazem Jalali, bestätigte, dass die Islamische Republik an Initiativen beteiligt ist, die beiden Ländern helfen können, die Abhängigkeit vom US-Dollar zu beenden. Jalali betonte, dass die Schaffung einer einheitlichen Währung im Rahmen von BRICS derzeit in Arbeit sei.

"Die Schaffung einer neuen einheitlichen Währung im Rahmen des BRICS-Verbands ist das, woran Russland und Iran arbeiten", sagte der Diplomat. Iran und Russland seien erfolgreich bei der Entdollarisierung, da der Großteil ihrer Handelsgeschäfte in lokalen Währungen abgewickelt werde. "Mehr als 60% des bilateralen Handels werden in Rubel und Rial abgewickelt", erklärte Jalali. Er fügte hinzu, dass sich beide Nationen in einer "goldenen Phase" der Handelsbeziehungen befinden. Eine neue Währung könnte die Art und Weise ändern, wie Russland, Iran und das BRICS-Bündnis operieren.

Initiativen zur Entdollarisierung

Der iranische Diplomat unterstrich, dass die Schaffung einer neuen Zahlungsalternative zum US-Dollar ein wichtiges Ziel sei. BRICS wolle den Handel nicht im US-Dollar abwickeln, sondern bevorzuge eigene Währungen. Er deutete an, dass die neue Währung an die Blockchain-Technologie gekoppelt sein könnte und digitale Technologien nutzen würde.

"Wir glauben, dass die Schaffung eines unabhängigen BRICS-Zahlungssystems ein wichtiges Ziel für die Zukunft ist, das auf modernen Werkzeugen wie digitalen Technologien und Blockchain basieren würde. Das Wichtigste ist, dass es für Regierungen, einfache Bürger und Unternehmen bequem sowie kosteneffizient und unpolitisch sein muss", sagte Jalali.

Dieser Schritt könnte weitreichende Auswirkungen auf den globalen Handel haben. Wenn BRICS, zu dem neben Russland und Iran auch Brasilien, Indien, China und Südafrika gehören, den US-Dollar im Handel umgehen, könnten ganze Sektoren in den USA betroffen sein. Die Abkehr vom Dollar könnte auch die Stabilität des US-Finanzsystems beeinflussen und die Rollen der globalen Währungen neu definieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de